

Projektleitung:  
Maria Büchner  
Landeshauptstadt Hannover  
Klimaschutzleitstelle  
Fon: 0511-168-43611  
Email: maria.büchner@hannover-stadt.de

Kontakt:  
Annerose Hörter  
4K | Kommunikation  
für Klimaschutz  
Fon: 0511 / 26 08 772  
Email: info@4k-klimaschutz.de

**KLIMA-ALLIANZ**  
**HANNOVER 2035**

## Netzwerk

### **Partnerschaft für Klimaschutz (PfK)**

Ergebnisprotokoll der Sitzung am 19.03.2024, 14:00 bis 17:30 Uhr

Ort: enercity AG, Glockseeplatz 1, 30169 Hannover, Raum GLmax

Institution	Teilnehmer*in
<b>Anwesend:</b>	
enercity AG	Mario Merner
enercity AG	Mara Berger
enercity Contracting GmbH	Sven Wellhausen
Gundlach GmbH & Co. KG Wohnungsunternehmen	Franz-Josef Gerbens
Gundlach GmbH & Co. KG Wohnungsunternehmen	Sophie Jürges
Gundlach GmbH & Co. KG Wohnungsunternehmen	Clara Ritter
GMW Ingenieurbüro	Hannah Metzner ab 15:30 Uhr
hanova Services GmbH	Hagen Raddatz
hanova Wohnen GmbH	Malte Brakhage
hanova Wohnen GmbH	Simone Winter
Heimatwerk Hannover	Niklas Meyer
Hochschule Hannover, Institut für Verfahrenstechnik, Energietechnik und Klimaschutz	Sven Frederic Andres
Klimaschutzagentur Region Hannover gGmbH	Marc Zimmermann
Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie	Holger Jensen
Landeshauptstadt Hannover, Klimaschutzleitstelle	Astrid Hoffmann-Kallen
Landeshauptstadt Hannover, Klimaschutzleitstelle	Anke Unverzagt
Landeshauptstadt Hannover, SG Stadterneuerung	Marlies Kloten
Niedersächsische Landgesellschaft mbH	Fenja-Marie Deppe
Niedersächsische Landgesellschaft mbH	Andreas Kutscher
proKlima - Der enercity-Fonds	Rainer Tepe
proKlima - Der enercity-Fonds	Kirsten Upsing
Region Hannover, Fachbereich Energie und Klima	Felix Lohoff
Spar- und Bauverein eG	Rainer Detjen
Spar- und Bauverein eG	Lea Brüggemann
Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Niedersachsen und Bremen e.V.	Hiram Kahler
Verband Privater Bauherren e.V. (VPB)	Tilo Blumenbach
Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG	Julia Gäbler
Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG	Julian Meyer
WGH Herrenhausen eG	Jens Grundt

## Klima-Allianz Hannover 2035 – Netzwerk Partnerschaft für Klimaschutz (PfK)

Wohnungsgenossenschaft WOGÉ Nordstadt eG	Friedhelm Birth
Zusatzversorgungskasse der Stadt Hannover (ZVK)	Kordula Rommel

### Entschuldigt:

Heimatwerk Hannover	Cord Holger Hecht
meravis Bauträger GmbH	Manfred Hofmann
meravis Immobilienmanagement GmbH	Jörg Berens
proKlima - Der enercity-Fonds	Matthias Wohlfahrt
Region Hannover, Fachbereich Energie und Klima	Felix Frost
Studentenwerk Hannover	Wolfram Wente

### Moderation & Betreuung

Landeshauptstadt Hannover, Klimaschutzleitstelle	Maria Büchner
Landeshauptstadt Hannover, Klimaschutzleitstelle	Inge Schottkowski-Bähre
4K   Kommunikation für Klimaschutz	Annerose Hörter
4K   Kommunikation für Klimaschutz	Christina Deike

Hinweis: Alle mit dem Stichwort → **Anlage** versehenen Dateien können im LOGIN-Bereich der Seite <http://www.hannover.de/klimaallianzintern> heruntergeladen werden. **ACHTUNG:** Sie müssen den Link manuell in den Browser kopieren. Ein Anklicken des Links funktioniert nicht.

*Benutzername:* netzwerk

*Passwort:* hannetzwerk92

## TOP 1 Begrüßung

## TOP 2 Statusbericht kommunale Wärmeplanung

Vortrag: Anke Unverzagt, Klimaschutzleitstelle LHH

→ Anlage: Präsentation Unverzagt Kommunale Wärmeplanung

## TOP 3 Wärmewende in Hannover

Vortrag: Mario Merner, Dezentrale Lösungen enercity AG

→ Anlage: Präsentation Merner Wärmewende in Hannover

## TOP 4 Möglichkeiten der geothermischen Gebäudeversorgung im verdichteten Stadtgebiet Hannover

Vortrag: Holger Jensen, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG)

→ Anlage: Präsentation Jensen Geothermische Gebäudeversorgung

## TOP 5 Bestandssanierung und neue Wärmeversorgung (Wärmepumpe) von zwei Mehrfamilienhäusern in Hannover

Vortrag: Hannah Metzner, GMW Ingenieurbüro

→ Anlage: Präsentation Metzner Sanierung Wärmeversorgung

## TOP 6 Energiestandards für das Bauen im kommunalen Einflussbereich

Vortrag: Maria Büchner, Klimaschutzleitstelle LHH

→ Anlage: Präsentation Büchner Energiestandards

## **TOP 7 Berichte aus den Unternehmen und Organisationen**

### **VDW**

- Ladesäulen für Parkplätze geplant.

### **Verband Privater Bauherren e.V.**

- Baukonjunkturelle Schwäche allgegenwärtig, daher viel Beratungsbedarf von Bauherren, die in ihren Bestandsgebäuden oder auf den Baustellen Probleme haben.

### **hanova Wohnen GmbH**

- Drei Teams für den Gebäudebestand eingesetzt, die interdisziplinär am Thema arbeiten. Bereiche sind Gebäudehülle, Technik und Mietermanagement. Mietermanagement ist wichtig, weil die Wohnungen alle bewohnt sind. Geprüft wird, ob die Gebäudehülle ertüchtigt werden muss. Viele Gebäude haben noch eine Gasheizung, d.h. hier ist die Frage, was an Wärmetechnik realisierbar ist. Weitere energetische Sanierungen, Dämmung etc. sind in Arbeit.

### **Gundlach Wohnungsunternehmen**

- Thema ist aktuell der Klimapfad und klimaneutraler Gebäudebestand bis 2035. Verschriftlichung erfolgt derzeit. Es werden Cluster zu den Gebäuden nach Baujahren und energetischem Zustand erstellt, um auf dieser Basis eine Strategie zu erarbeiten. Hierbei sind noch Fragen zu klären, z.B. welche finanziellen Mittel werden zu wann benötigt, wie wird der Fernwärmeausbau vorankommen, aber auch die Weiterentwicklung anderer Technologien.
- Aktuelles Projekt zur CO<sub>2</sub>-neutralen Quartierssanierung in Seelhorst
- Gespräche werden mit Ministerium geführt bzgl. Bedarfe/ Anforderungen bei der Umgestaltung von Bürogebäuden zu Wohnzwecken. Im Rahmen des Projektes „Einfach Gut“ der Architektenkammer Nds., dem Land Nds., dem VdW Nds./Bremen sowie der NBank

### **Wohnungsgenossenschaft WOGÉ Nordstadt eG**

- Die WOGÉ begrüßt eine Erweiterung des Prüfgebiets Fernwärme für die Nordstadt
- Drei Gebäude werden vermutlich im August 2024 an Fernwärme angeschlossen. Fast alle Gebäude sind zentralisiert. Bei 4 Gebäuden sind die Heizungsanlagen hydraulisch abgeglichen. Bei weiteren 21 Gebäuden soll ein hydraulischer Abgleich durchgeführt werden.

### **Spar- und Bauverein eG**

- Klimapfad bis 2035 wurde aufgestellt. Im Rahmen der Umsetzung findet Evaluation statt.
- Im letzten Jahr Aufrüstung Bestands-Tiefgaragen mit E-Ladesäulen. Herausforderung waren die Anschlüsse und die Beschaffung des Materials.
- 2023: erstes fossilfreies Wohngebäude in Betrieb genommen in Oberricklingen mit 11 Wohneinheiten. Überwiegend erfolgt die Wärmeversorgung durch Solarthermie-Anlage mit Erdspeicher. Spitzenlastabdeckung erfolgt über Luft-Wasser-Wärmepumpe und Photovoltaik. Im ersten Winter gab es keine Probleme. Speicher wird sich im Sommer aufheizen, so dass für den nächsten Winter vorgesorgt wird.
- Quartier in Oberricklingen mit vier Gebäuden wurde umgestellt auf kaltes Nahwärmenetz mit doppeltem Sondenfeld.

### **Region Hannover Fachbereich Energie und Klima**

- Mit der Dach-Solar-Richtlinie werden Maßnahmen zur Dachdämmung bei Bestandsgebäuden gefördert, insofern gleichzeitig eine Solaranlage installiert wird. Fokus der Richtlinie liegt auf größeren Dächern. Für Rückfragen steht F. Lohoff von der Region Hannover gern zur Verfügung. Weitere Informationen unter [Link](#)

### **Niedersächsische Landgesellschaft mbH**

- Gemeinschaftliches Wohnen und neue Wohnformen nehmen als Trends und die Nachfrage danach zu. Daher wird versucht, gute Ansätze bei der Erschließung von Neubaugebieten umzusetzen.

- Regenwassermanagement durchgängiges Thema. Problem verstopfte Kanäle. Außerdem sollte Regenwasser im Baugebiet sinnvollerweise aufgefangen werden und nach Möglichkeit nur in Ausnahmesituationen abgeleitet werden.
- Bauprojekt in Hannover Bothfeld: Beschluss für B-Plan liegt vor. Ausschreibung Bodensanierung muss aktualisiert werden auf neue Gesetzgebung. Gespräche mit der LHH finden statt, um die Ausschreibung zeitnah zu starten.

### **Heimatwerk Hannover**

- Die letzten Gaskombithermen werden ausgetauscht und die Heizungsanlagen zentralisiert. Wohnungsstationen werden eingerichtet ähnlich dem vorgestellten Projekt vom Spar- und Bauverein.
- Weitere Themen sind die Erstellung von Klimabilanzen und dem Klimapfad.

### **enercity Contracting GmbH**

- Nachfrage einer Wärmeversorgung für Großprojekte ab 200 Wohneinheiten vorhanden, insbesondere Quartiersversorgung von Interesse. Herausforderung insbesondere unterschiedliche Eigentümer\*innen zu Genossenschaften zusammenzuschließen. Hier braucht es Gespräche mit den Kommunen. Es wird versucht, noch bessere Lösungen zu entwickeln.

### **Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG**

- Klimaschutzstrategie wurde erstellt und wird jährlich angepasst. 80% der Wohnungen liegen im Fernwärmesatzungsgebiet.
- PV ist ein weiteres Handlungsfeld. PV-Mieterstrom ist für Bestandsgebäude geplant über Dachpachtmodell (m. enercity u. anderen Anbietern). Neubauten werden generell mit PV oder Thermie ausgestattet. Angestrebt ist der Ausbau von 300 kWp/Geschäftsjahr.
- Errichtung von E-Ladesäulen im Bestand
- Bei 51 Wohneinheiten Umstieg auf Fernwärme.

### **WGH Herrenhausen**

- Zielsetzung wurde definiert: 65% reduzieren bis 2030. Dafür wurde ein Budget gebildet, d.h. die Gelder sind ausschließlich für die energetische Sanierung eingestellt. WGH will weg von dezentralen Heizungen.
- Neubauvorhaben Gretelriede / Innersteweg als KfW 55 mit rd. 130 Wohneinheiten im Frühjahr 2024 fertig gestellt. Vermarktung ist gestartet.

### **GMW Ingenieurbüro**

- Arbeiten mit Versicherungsunternehmen weiter an EU-Taxonomie. Bis eine Lösung erarbeitet ist, wird es jedoch noch dauern.

### **proKlima - Der enercity-Fonds**

- Das Förderjahr 2024 ist verhalten gestartet durch Verunsicherungen auf der Bundesebene. Förderanträge können gerne gestellt werden.
- Schwierigkeit verursacht die BEG-Richtlinie. Die Kumulierungsregelungen sind enger gefasst, so dass die Förderrichtlinie von proKlima diesbezüglich (in 1-2 Wochen) leicht modifiziert wird.

### **Landeshauptstadt Hannover SG Stadterneuerung**

- Der Quartiersansatz kommt aktuell an seine Grenzen, weil das Förderprogramm 432 Energetische Stadtsanierung, unter dem die Quartierskonzepte gefördert wurden, gestrichen wurde.
- Bei neuen Gebieten, die für Quartiersansatz ausgewiesen werden, integrierter Ansatz wichtig, Vernetzung und Art der Zusammenarbeit soll verbessert werden, um schneller zu Ergebnissen zu kommen. Querschnittsthema Klimaschutz/Wärmewende.
- Projekt im Quartier Davenstedter Markt erfolgt gemeinsam mit meravis. Bericht zum Projekt wird in einer folgenden PfK-Sitzung vorgestellt.

### **Landeshauptstadt Hannover Klimaschutzleitstelle**

- Wie im Vortrag vorgestellt, steht bezüglich dem Beschluss zur Wärmeplanung der Verlauf durch die Gremien an.

- Um Hauseigentümer\*innen bezüglich einer neuen Wärmeversorgung zu unterstützen, ist geplant, gute, regionale Projektbeispiele zu kommunizieren. Wer sein Projekt als Impulsbeispiel zeigen will, bitte bei A. Unverzagt/ LHH Klimaschutzleitstelle melden.

### **enercity AG**

- Förderung ist ein wichtiges Thema zur Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen am Gebäude. Mit dem Wechsel von Bafa auf KfW wurde allerdings die auf Selbstnutzung bezogene Förderung von Anlagen, die durch Contracting finanziert sind, ausgesetzt. Dieser Punkt als auch die Vertretungsvollmacht bei Förderanträgen soll durch das BMWK nachgebessert werden.
- Es ist eine hohe Nachfrage nach Fernwärme zu verzeichnen. Dies führt zu großen Herausforderungen in der Planung und in den Umsetzungskapazitäten.
- Kapazitäten für MFH mit Wärmepumpenversorgung werden aufgrund der hohen Nachfrage ausgebaut.

### **Zusatzversorgungskasse der Stadt Hannover (ZVK)**

- Die ZVK versucht eine einheitliche Strategie zu finden. Obwohl die meisten Gebäude aus den 60er Jahren stammen, sind die Gegebenheiten sehr unterschiedlich. Betrachtete Heizungsverfahren sind bivalente Systeme wie Luftwärmepumpe in Kombination mit Gastherme (um nicht mit Strom zu heizen). In einem Gebäude ist Solarthermie möglich.
- Bei Neuplanungen wird Fernwärme einbezogen, ist aber davon abhängig, wie weit der Fernwärmeausbau bis dahin fortgeschritten ist.

### **TOP 8 Sonstiges**

- Austausch zu Klimapfad ggf. geeignetes Thema für PfK-Netzwerktreffen im Dezember. Interessensabfrage erfolgt in der nächsten Sitzung.
- Gesucht wird noch eine Räumlichkeit für das nächste PfK-Treffen am 18.06.2024. (Nachtrag: Räumlichkeiten sind organisiert, Rotation Verdi, City)

Hannover, den 07.05.2024

gez. Christina Deike

4K | Kommunikation für Klimaschutz